

Das Anliegen



In meiner langjährigen Arbeit als Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie am Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf habe ich Hunderte schwer traumatisierte Kinder und Jugendliche behandelt.

Die Krankenhäuser leisten im Rahmen ihrer Möglichkeiten gute Arbeit, jedoch fehlt es – speziell im ambulanten Bereich – an verfügbaren Behandlungsplätzen, Therapeuten, Zeit und Geld. Das hat zur Folge, dass traumatisierte Kinder und Jugendliche oftmals weder diagnostisch erkannt noch adäquat behandelt werden. Die Folgeschäden für die Opfer, ihre Familien und die Gesellschaft sind erschreckend.

Mit Ihrer Hilfe können wir diese Versorgungslücke schließen. Danke, dass Sie sich über Ankerland informieren. Bitte helfen Sie uns dabei, diesen Kindern und Jugendlichen die Chance auf eine gute Zukunft zu geben!

Dr. med. Andreas Krüger
Initiator und Ärztlicher Leiter
Ankerland Trauma-Therapiezentrum

Sofortige Hilfe und Information

Sie suchen in Hamburg Behandlungs- und Therapieangebote, Hilfe und Unterstützungsmöglichkeiten sowie weiterführende Informationen und Angebote? **Dann rufen Sie unser Trauma-Info-Telefon an:**

040 / 63 64 36 27

Diese Hotline ist ein Angebot des Ankerland e. V. und richtet sich unter anderem an Betroffene jeden Alters, ihre Angehörigen sowie Mitarbeiter(innen) von Behörden und Institutionen.

Wir informieren Sie über:

Trauma-Therapeuten(innen) · Hilfsorganisationen · Behörden und Notdienste · Kliniken, Institute und Berufsverbände

Unser Team übernimmt am Telefon eine Lotsenfunktion und informiert Sie über multi-professionelle Angebote, damit zielgerichtet geholfen werden kann. Das Ankerland-Informationszentrum vermittelt keine Therapieplätze, gibt keine psychologische oder pädagogische Beratung oder Seelsorge und stellt keine Diagnosen.

Ankerland e. V.
Löwenstraße 60 · 20251 Hamburg
Telefon (040) 46 86 396-00 · Fax (040) 46 86 396-29
www.ankerland.de



Bringen Sie traumatisierte Kinder wieder auf festen Boden!

Unterstützen Sie Ankerland und das erste ambulante Behandlungszentrum für schwer verletzte Kinderseelen!

Hilfe für verletzte Kinderseelen

Gewalt, Missbrauch, Vernachlässigung, Krieg, Terror oder andere traumatische Erfahrungen können schwere seelische Verletzungen verursachen.

Viele Kinder in unserer Gesellschaft sind durch schreckliche Erlebnisse traumatisiert und ihre Seele ist zutiefst erschüttert. Die Zeit heilt nicht alle Wunden und unbehandelt leiden viele junge Menschen ein Leben lang an den Folgen.

Diese Kinder brauchen unsere Hilfe.

Deshalb gibt es uns: Ankerland hilft Kindern und Jugendlichen mit einem einzigartigen Therapieangebot in Hamburg.



Tomi Ungerer
für Ankerland

Der Ankerland e.V.

Als gemeinnütziger Verein kümmern wir uns seit 2008 um schwer traumatisierte Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und junge unbegleitete Geflüchtete. Unser gesellschaftlicher Beitrag besteht darin, die professionelle und allgemeine Öffentlichkeit für das Thema psychische Traumatisierung junger Menschen zu sensibilisieren.

Wir informieren, beraten und unterstützen Betroffene und deren Angehörige, bieten Fortbildungen für Fach- und Hilfskräfte und schulen interessierte Laien in Workshops.

Weitere Informationen, auch zu den anderen Tätigkeitsfeldern unseres Vereins wie dem Trauma-Informationszentrum, den TraumaTagen sowie Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.ankerland.de



Das Ankerland Trauma-Therapiezentrum

Das im April 2016 eröffnete Ankerland Trauma-Therapiezentrum in Hamburg-Eppendorf ist das bundesweit erste integrative Beratungs- und Therapiezentrum, in dem traumatisierte Kinder in einer familiären Umgebung fernab einer sterilen Krankenhausatmosphäre ambulant therapiert werden können.

Mit unserem Team aus Psychotherapeuten, Physiotherapeuten sowie Musik- und Kunsttherapeuten bieten wir eine speziell auf Trauma-Folgestörungen ausgerichtete Intensiv-Behandlung für betroffene Kinder ab zwei Jahren, Jugendliche und junge Erwachsene und ihre Familien an.

Bitte helfen Sie mit!

Um dieses wichtige Behandlungsangebot in Hamburg aufrechterhalten zu können, sind wir dringend auf die Unterstützung engagierter Menschen, Unternehmen und Stiftungen angewiesen. Die Therapie eines Kindes im Trauma-Therapiezentrum kostet durchschnittlich 7.000 € im Jahr.

Mit Ihrer Spende oder einem regelmäßigen Förderbetrag tragen Sie dazu bei, traumatisierte Kinder und Jugendliche zurück ins Leben zu holen.

Bitte helfen Sie uns zu helfen!

Spendenkonto:

Empfänger: Ankerland e.V.

Bank für Sozialwirtschaft AG

IBAN: DE44 2512 0510 0001 4917 00

BIC: BFSWDE33HAN

Commerzbank AG

IBAN: DE33 2008 0000 0959 6999 00

BIC: DRESDEFF200

Ja, ich helfe!

Ja, ich unterstütze Ankerland und werde Förderer! (Jahresbeitrag mind. 30,- €)

Hiermit ermächtige ich Ankerland e. V. bis auf Widerruf, von meinem Konto jährlich folgenden Betrag abzubuchen: € _____

IBAN

BIC/SWIFT

Kontoinhaber(in)

Unterschrift

Angaben zur Person:

Firma

Vorname, Name

Straße/Nummer

PLZ/Ort

E-Mail

Ankerland ist als gemeinnützig anerkannt.

- Bitte senden Sie mir eine Spendenquittung.
- Bitte informieren Sie mich weiterhin über Ankerland.

(Selbstverständlich können Sie auch einmalig per Überweisung spenden; Bankverbindung siehe nebenstehend.)

Bitte diese Seite abtrennen und im Briefkuvert senden an: Ankerland e.V. · Löwenstraße 60 · 20251 Hamburg

